



**Sehr geehrte Damen und Herren,
in diesem Newsletter wollen wir Ihnen Informationen zum Haus Maria Immaculata und unserer Gemeinschaft geben.**

Liebe Leser und Leserinnen unseres Newsletters,

Ein frohes, gesegnetes Pfingstfest!

An Pfingsten feiern wir die Erfüllung des Versprechens Jesu, dass er seinen Geist senden wird, den Geist der Wahrheit, der bei uns bleiben und in uns sein wird (Joh 14,). Allen Lesern und Leserinnen unseres Newsletters wünschen wir, dass sie diese Wirklichkeit in ihrem Innern als lebendige Kraft erfahren, die Freiheit, Frieden und Freude schenkt und zum Zeugnis drängt. „Gott ist in uns daheim, wir sind in der Fremde“, so bringt Meister Eckardt diese Wirklichkeit auf den Punkt. Und um das Unterwegssein „in der Fremde“ geht es auch hier bei der Vorstellung von zwei recht unterschiedlichen Pilgergruppen. Das Wort „pilgern“ lässt sich nämlich zurückführen auf das lateinische „peregre“, was übersetzt bedeutet: „in der Fremde sein“. Pilgern und Pilgerinnen kann gerade beim Unterwegssein besonders deutlich werden, dass sie einerseits fest mit dem Boden verbunden sind, verflochten mit allem Lebendigen ringsum, dass es aber zugleich Sehnsuchtsziele gibt, die über alle Erdenwege hinaus liegen.

Pilgern mit PS



Pilgern mit PS Eine Gruppe Motorradpilger startete zu ihrer Tour von unserm Haus aus. Sie wollten „in Schräglage durch die schönsten Kurven im Südwesten Deutschlands und im angrenzenden Frankreich fahren und das Motor-radfahren in der Gruppe mit der Möglichkeit spiritueller Erfahrungen koppeln.“

Pilgerweg der Kaufleute



Ohne PS, sondern per pedes machte sich eine Gruppe von Mitarbeiterinnen unseres Hauses auf den Weg und folgte vor den Toren Paderborns den Spuren früherer Pilger und Kaufleute.



Plakette „Fairer Konvent“





URKUNDE

Die Deutsche Provinz der Kongregation der Schwestern der Christlichen Liebe hat sich an dem Projekt

„Faire Gemeinde“ – Kirche auf dem Weg zu Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit

erfolgreich beteiligt. Für die Umsetzung folgender Kriterien:

- ✗ Einführung von Fairerem Kaffee: Oktober 2013
- ✗ Aus dem Bereich Lebensmittel: Kauf von fair gehandelten Süßigkeiten und regionalen Produkten
- ✗ Aus dem Bereich Energie/Mobilität: Einsparen von Energie durch richtiges Heizen und Lüften
- ✗ Aktion: Informationsveranstaltung zum Thema „Richtiges Heizen und Lüften“ in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Paderborn
- ✗ Öffentlichkeitsarbeit: im hausinternen Paulinenbrief, auf der Homepage der Kongregation und in der Lokalpresse

wird der Kongregation der Schwestern der Christlichen Liebe am heutigen Tag mit der Bezeichnung

Fairer Konvent

ausgezeichnet
Paderborn, 23.05.2014



Annika Manegold
BDKJ-Diozesanvorsitzende



Karin Stieneke
Geschäftsführerin
Diozesankomitee



Ulrich Klauke
Leiter Referat Weltmission,
Entwicklung und Frieden

www.faire-gemeinde.de

Projektträger



Diözesankomitee
Erzbischof
Paderborn

Projektpartner



MISEREOR
MISERICORDIA
CORPUS CHRISTI

Gefördert durch die



STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORTHREIN-WESTFALEN

Projektzeit
2012-2015

Alle Schwestern der Christlichen Liebe sind seit einiger Zeit auf einem Weg anderer Art, auf dem Weg zur „Fairen Gemeinschaft“. Sie bemühen sich – auch in ihren Einrichtern wie dem Exerzitenhaus – besonders in den Bereichen Energie-Einsparung und Fairer Einkauf von Lebensmitteln um einen guten Umgang mit Gottes Schöpfung. Am 23.5.2014 wurden sie im Rahmen eines Wortgottesdienstes mit dieser Urkunde und einer Plakette ausgezeichnet.

Kurse in der ersten Jahreshälfte 2014. Siehe Sie sich hier die Kursausschreibungen als PDF-Dokument herunter oder schauen Sie auf [diese Seite unserer Homepage](#).

Juni

- Kurs-Nr.: 1 14 39
Kooperationsveranstaltung m. d. KBS Paderborn
Tagesseminar für Frauen
„Sei wie für alle anderen auch für dich selbst da“

August

- Kontemplative Exerziten